

EINLADUNG ZUM SAARBRÜCKER HOSPIZGESPRÄCH

WAS HAB ICH NUR GETAN? FRAGEN ZUR SCHULD

REFERENT: Klaus Aurnhammer

Seelsorger Marienhaus Klinikum St. Elisabeth Saarlouis

MODERATION Sabine Ertz

Saarländischer Rundfunk

TERMIN: Montag, 28.06.2021, 18:00 Uhr

Katholische Pfarrkirche St. Jakob

Keplerstraße 13 66117 Saarbrücken

Der Vortrag beleuchtet das Phänomen der Schuld von unterschiedlichen Seiten. Zunächst werden unterschiedliche Facetten von Schuld angesprochen. Welche Entwicklung nahm Schuld in der Moderne, welchen Einfluss hat die Politik, was sagen die Humanwissenshaften dazu und was haben Schuld und Krankheit miteinander zu tun? Ein Hauptaugenmerk des Vortrags liegt in der Begleitung von Schuld und Schuldgefühlen. Wie können wir Menschen begleiten, die Schuld als Thema entdeckt haben? Was unterstützt und stärkt sie? Hilfreiche Ideen werden vorgestellt. Ziel ist hier, Mut zu machen, sich dem Phänomen der Schuld in der Begleitung Schwerkranker und Sterbender zu stellen und damit in gutem Kontakt mit dem zu Begleitenden zu bleiben.

Das Saarbrücker Hospizgespräch richtet sich an Betroffene und ihre Angehörigen, an Ärzt:innen, Pflegende und andere medizinische Berufsgruppen, an Seelsorgende und Sozialarbeiter:innen, an ehrenamtlich Tätige und alle Interessierten.

Hinweis für Ärzt:innen: Die Veranstaltung ist durch die Ärztekammer des Saarlandes mit 3 Weiterbildungspunkten zertifiziert.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation müssen wir die Anzahl der Teilnehmer*innen für diese Veranstaltung begrenzen. Wir bitten Sie Ihre Teilnahme telefonisch unter 0681 9270069 oder per E-Mail an hospizgespraech@stjakobushospiz.de bis zum 25.06.2021 anzumelden. Sie erhalten von uns dann weitere Informationen nach erfolgreicher Anmeldung. Bitte beachten Sie unbedingt die Orts- und Uhrzeitänderung. Wir bitten hier um ihr Verständnis.

Termine 2021: 30.08., 27.09., 25.10., 29.11.

Förderverein St. Jakobus Hospiz e. V. Eisenbahnstraße 18 66117 Saarbrücken Tel: 0681 92700-0 info@stjakobushospiz.de www.stjakobushospiz.de

In Kooperation mit:



Ärzteverband des Saarlandes

Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Trier, Fachstelle Saarbrücken

Der Eintritt ist frei!